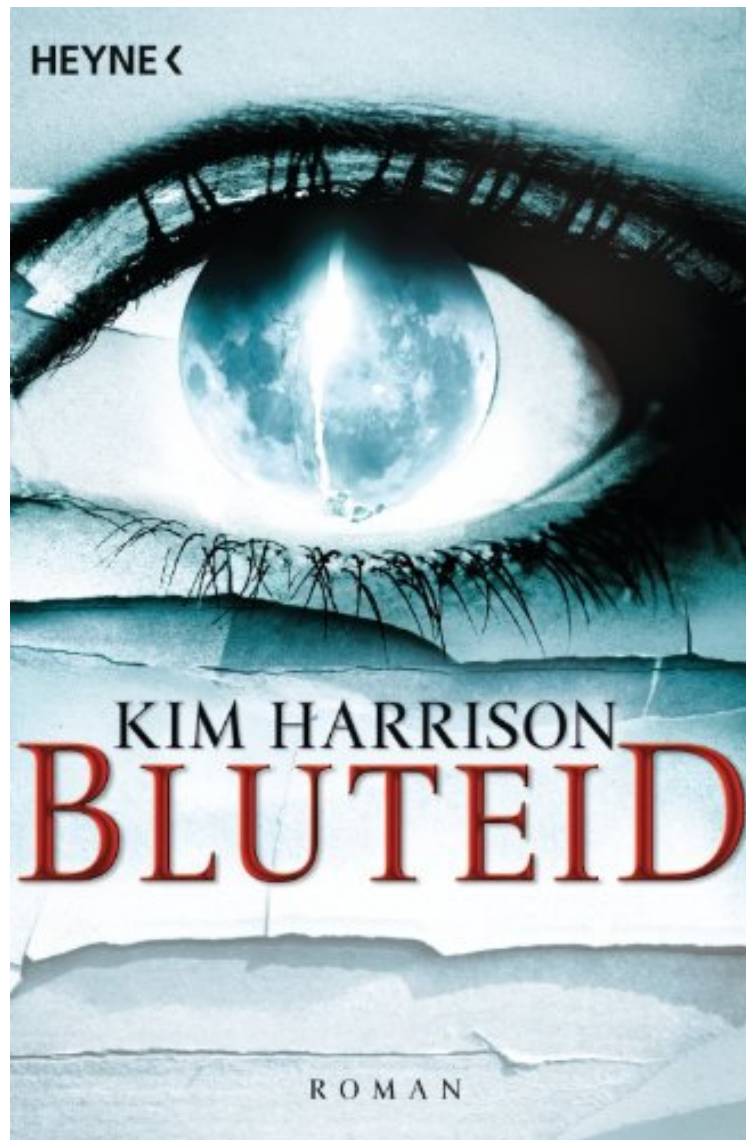


(Mobile library) Bluteid: Die Rachel-Morgan-Serie 8 - Roman (Rachel Morgan Serie)

Bluteid: Die Rachel-Morgan-Serie 8 - Roman (Rachel Morgan Serie)

Von Kim Harrison

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #85689 in eBooksVerffentlicht am: 2011-03-02Erscheinungsdatum: 2011-03-02File Name: B004QGYFAA | File size: 49.Mb

Von Kim Harrison : Bluteid: Die Rachel-Morgan-Serie 8 - Roman (Rachel Morgan Serie) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bluteid: Die Rachel-Morgan-Serie 8 - Roman (Rachel Morgan Serie):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eines der besten Bcher aus dieser Serie. Spannend bis zum letzten Satz. Freue mich schon auf die Fortsetzung.Von DagmarGanz selbstverstndlich wechselt man in Rachels Welt und wird ein Teil davon. Fesselnd, spannend, traurig,

leidenschaftlich. Macht Mut selbst niemals aufzugeben..14 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Solider 8. Rachel-Morgan-Band - aber leider nicht phomenalVon BuchtastischNun sind wir also schon beim 8. Band dieser Reihe, die ich so sehr liebe. Rachel ist vom Hexenzirkel wegen schwarzer Magie gebannt und der Zirkel ist hinter ihr her, will sie aus dem Verkehr ziehen. Wo sie auch hinget, es findet sich immer jmd. der hinter ihr her ist - sei es um sie einfach aus dem Verkehr zu ziehen oder um sie als Gebrmaschine zu missbrauchen, um mehr Personen in die Welt zu setzen, die Dmonenmagie entznden knnen. Da sich ihre Situation zuspitzt, knnen ihr auch ihre Verbindungen zu den Vampiren und Werwlfen nicht mehr helfen - und Rachel ist mit ihren Freunden auf sich selbst gestellt, um aus dieser tdlichen Situation zu entkommen.Ivy und Jenks sind natrlich wieder verlssliche Freunde, auch wenn Ivy in diesem Band irgendwie blass erscheint und eine relativ kleine Rolle zugesprochen bekommt.Dann trifft man in diesem Band wieder mal auf Pierce. Er steht Rachel zwar zur Seite, scheint aber auch irgendwie sein eigenes Ding zu drehen. Pierce taucht berall auf, ist immer mit von der Partie - und mir war es einfach etwas zu viel Pierce... Ich werde mit dem Charakter einfach nicht richtig warm und Kim Harrison kann mich mit der groen Liebe zwischen Rachel und Pierce, die ja angeblich Rachels Leben schon immer bestimmt hat (auch wenn wir Pierce erst vor kurzem kennengelernt haben und er in den vorigen Bnden keine Rolle gespielt hat), nicht berzeugen.Al ist auch wieder mit von der Partie und wird langsam zu einer verlsslichen Konstante in Rachels Leben. Auch wenn seine Hilfe nicht immer ganz uneigenntzig ist, so gewinnt er doch immer mehr an Sympathiepunkten (im Gegensatz zu Pierce ... nun ja, zumindest in meinen Augen).Natrlich bekommt auch Trent wieder eine Rolle in diesem Buch und er besticht wieder mal durch seine Zwieltigkeit. Er ist einfach ein interessanter Charakter und man wei nie so wirklich woran man bei ihm ist, welche Ziele er wirklich verfolgt. Und das Ende lsst gklicklicherweise verhoffen, da wir mehr davon bekommen :)Des weiteren trifft man in dem Buch auf einen alten Bekannten, den "guten" Nick, dessen Hilfe Rachel in Anspruch nimmt - na, ob das gut gehen wird?Seit Kisten nicht mehr dabei ist, fehlt mir einfach was und ich hoffe sehr, da Kim Harrison diese Lcke wieder fllen kann.Alles in allem war dieser 8. Band durch und durch spannend und nimmt immer wieder ereignisreiche Wendungen. Aber es hat mich einfach nicht wirklich vom Hocker gerissen. Es war zwar immer was los, aber die Charaktere konnten mich einfach nicht so recht berzeugen: Zu wenig Ivy, viel zu viel Pierce, etc.! ber Mnnergeschmack lsst sich bekanntlich streiten, aber irgendwie gelingt es Kim Harrison einfach nicht mir Pierce schmackhaft zu machen... Nun ja, wir werden sehen wie es weitergeht.Hm, ich tendiere zu 3,5 Sterne, vergebe letzten Endes aber 4 Sterne, da mir die Reihe ansich sehr gut gefllt - auch wenn sie fr mich persnlich gerade an kleinem Tiefpunkt ist.10 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein bisschen zu viel Pierce!!!Von MondlichtZu Anfang muss ich erst einmal sagen, dass die Story an sich wirklich genail war. Nach der Enttuschung die mich nach dem letzten Band befallen hatte, habe ich all meine Hoffnungen auf Bluteid gesetzt.Wie bereits gesagt fand ich die Story echt genial. Fr Rachel sieht es ganz schn finster aus,nicht nur das sie gebannt, sondern der Hexenzirkel hinter her, zeitweise wollen sie sie als Gebrmaschine, dann wollen sie sie wiederrum chemisch kastieren und zwischendurch sogar umbringen. Aber Rachel verkrigert sich nicht in irgendein Loch, sondern nimmt es mit dem gesamten Hexenzirkel und Trent gleichzeitig auf.Langweilig ist das Buch auf keinen Fall.Das einzige Problem ist Pierce. Dieser Charakter wrde gerade erst in Band 7 vorgestellt und aus dem Nichts aufgetaucht war dieser Charakter pltzlich ganz wichtig und eigentlich htten wir ihn ja auch schon seit Jahren kennen mssen. Er spielte ja in Rachels Leben so eine unglaublich groe Rolle.Nur schn, dass wir vorher noch nichts davon wussten.Genau in dem Stil geht es auch weiter. 90% des Buches heit es Pierce, Pierce, Pierce. In jeder erdenklichen Situation taucht dieser Charakter pltzlich auf und rettet den Tag. Er ist immer dabei und anstatt sich auf die Story zu konzentieren, scheint wohl eher alles nur ein Vorwand zu sein, damit Pierce zeigen kann wie unabdingbar er ist. Mir kam er dabei eher wie ein Stalker vor und wie nett von ihm, dass er immer dann auftaucht und Rachel rettet,wenn sie auch mal gut ihre eigenen Fhigkeiten htte demonstrieren knnen. Aber nein, Pierce ist der Held. Die Superfigur, die wir alle vergttern sollten, denn Pierce rettet den Tag und ist die Antwort auf alle Fragen. Er ist zwar ein Niemand gerade erst aufgetaucht, aber er ist ja der einzig, wahre Mann fr Rachel. Und das er Racheln einredet, dass alle anderen Mnner sie nur Tod sehen oder betrgen wollen, macht er ja auch nur weil er so ein "guter Mensch" ist. Da ist doch ganz schnell vergessen, dass er gern mal schwarze Magie benutzt.Wre aber mal nett,wenn den anderen Charakteren auch mal Luft zum Atmen liee.Meine Hoffnungen hngen nun an Band 9. Aber es wie das nun einmal mit den Mnnern so ist, sie sind und bleiben Geschmackssache.

KurzbeschreibungRachel Morgan ist zurck!Ihr Name: Rachel Morgan. Ihr Job: Kopfgeldjgerin. Ihre Aufgabe: Auf den Straen von Cincinnati Vampire, Hexen und andere finstere Kreaturen zur Strecke zu bringen. Ihr Problem: Sie selbst hat eine dstere Vergangenheit Der Bestseller aus den USA: Mit ihrer Rachel-Morgan-Serie schreibt Kim Harrison Mystery-Thriller der neuen Generation.KurzbeschreibungRachel Morgan ist zurck!Ihr Name: Rachel Morgan. Ihr Job: Kopfgeldjgerin. Ihre Aufgabe: Auf den Straen von Cincinnati Vampire, Hexen und andere finstere Kreaturen zur Strecke zu bringen. Ihr Problem: Sie selbst hat eine dstere Vergangenheit Der Bestseller aus den USA: Mit ihrer Rachel-Morgan-Serie schreibt Kim Harrison Mystery-Thriller der neuen Generation.ber den Autor und weitere

Mitwirkende Kim Harrison, geboren im Mittleren Westen der USA, wurde schon des öfteren als Hexe bezeichnet, ist aber - soweit sie sich erinnern kann - noch nie einem Vampir begegnet. Sie hegt eine Vorliebe für Friedhöfe, Midnight Jazz und schwarze Kleidung und ist bei Neumond nicht auffindbar. Mit ihren RACHEL-MORGAN-Romanen hat sie einen internationalen Bestseller gelandet.